



**Mazda**  
zoom-zoom  
**JETZT TESTEN!**

**Mazda MX-5**  
Prime-Line SKYACTIV-G 131  
ab € 22.990,-

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: Innerorts/außerorts/kombiniert (l/100km): 7,9/4,8/5,9, CO<sub>2</sub>-Emission im kombinierten Testzyklus: 129g/km.  
Inkl. Überführungs-, zzgl. Zulassungskosten.  
Abb. zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

**Autohaus Rüd** Inh. Jörg Rüd e.K.  
Zinkmattenstraße 16 • 79108 Freiburg  
Tel. 0761/868510 • www.autohaus-rued.de

# Freiburger Wochenbericht

**KARRIERE**  
Alles über Beruf und Ausbildung auf 5 Seiten  
Seiten 17 bis 21

38. Woche | Mittwoch, 16. September 2015 | Auflage 107.500  
Gern gelesen. Seit über 60 Jahren.

freiburger-wochenbericht.de | Basler Straße 88 | 79115 Freiburg | Telefon 07 61/45 15-35 00 | Fax 45 15-35 01

**Bis 30.09.2015**  
1 kleine Pommes Frites



**GRATIS!**

Gültig bei McDonald's 4x in Freiburg  
www.mcdonalds.de

Pro Person und Tag nur ein Gutheißer einlösen. Täglich ab 10.30 Uhr, sonntags und Feiertag ab 11.30 Uhr. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. © 2015 McDonald's Promotion GmbH, Deggendorf-Allee 51, 81477 München



**Fitness-Loft**  
WOMAN



Fitness ab € 19,90 monatlich

Mooswaldallee 4 • Freiburg  
Tel. 0761-881 5993 |  
www.fitnessloft-woman.de

**MARKTHALLE**  
FREIBURG

**OKTOBERFEST**  
Freitag 25. September +  
Samstag 26. September  
mit den  
Zäpflebrüdern

Wunschkfahrgewohnen gefunden?

**BULLERT**  
www.bullert-automobile.de  
79350 Sexau • Tel. 076 41/933 660-0

## Alessio Stiefvater gesteht Schläge

Im Prozess um den qualvollen Tod des kleinen Alessio hat der angeklagte Stiefvater gestanden, dem nackt auf dem Boden liegenden Dreijährigen zwei- bis dreimal mit der Faust in den Bauch geschlagen zu haben. Alessio starb kurze Zeit später an den Verletzungen. Den Vorwurf, er habe Alessio schwer misshandelt, wies der 33-jährige vor dem Freiburger Landgericht zurück. Auch die Halbschwester Alessios habe er nie geschlagen.

# Bauen oder Bolzen

Wie ein Freiburger Jugendzentrum um den Erhalt seiner Spielfläche kämpft

**W**arum gerade jetzt? Acht lange Jahre warteten die Kinder an der Breisacher Straße vergeblich auf neue Basketballkörbe für ihre „Käfig“-Sportfläche beim Jugendzentrum „Flash“ an der Breisacher Straße. Jetzt ging es auf einmal ganz schnell. Am Montag vor einer Woche ließ die Freiburger Stadtbau sogenannte „vandalismussichere“ Eisentore mit dazugehörigem Basketballkörben aufbauen. „Komisch, nicht?“, wundert sich der Leiter des Sozial- und Jugendzentrums Breisacher Hof, Bernhard Kant.



Die Sache mit den Basketballkörben ist nur ein Detail in dem Kampf, den die Kinder und Jugendlichen ausfechten. Seit Monaten setzen sie sich für den Erhalt ihrer Spielfläche ein. Ein Kampf, den sie mit Plakaten, einer Facebook- und einer Internetseite führen (www.bolzplatz-statt-hochhaus.de). Bei einem Jugendhearing Mitte Juni erklärten sie Gemeinderäten ihr Anliegen. Die Windmühlen, gegen die die Kids ankämpfen, sind acht bis zehn Stockwerke groß. Für sie soll ihr Bolzplatz weichen. Zumindest wenn es nach der Stadtverwaltung geht, die hier gerne ein Wohnhaus errichten möchte. Drei Bebauungsvarianten für den Breisacher Hof gibt es. Keine der drei sieht einen Erhalt der Sportfläche vor.



Der Käfig-Sportplatz beim „Flash“ ist ganzjährig nutzbar und nicht nur deswegen beliebt. FOTOS: EISEL/FLASH

## Kids machen Lokalpolitik

Baubürgermeister Martin Haag scheint so etwas wie der böse Bube in diesem Spiel. „Wir müssen uns entscheiden. Wollen wir neue Wohnungen oder wollen wir den Bolzplatz erhalten“, sagte er Mitte Juli im Bauausschuss. Auch die Kinder und Jugendlichen besuchten die Sitzung. „Bolzplatz statt Hochhaus“, steht auf ihren Plakaten. „Es hat mich irritiert, dass man die Kinder vor diese Entweder-Oder-Wahl stellt“, sagt der 18-jährige Riccardo Piccirillo, einer der Jugendlichen an „Flash“. In einem Schreiben an Oberbürgermeister Dieter Salomon sprachen sich auch die Gemeinderatsfraktionen - bis auf die

CDU - für einen Erhalt der Spielfläche aus. Mit den großen Veränderungen im Westen hat man sich abgefunden: das neue SC-Stadion, die Westarkaden, die vielen neuen Wohnhäuser, die so dringend gebraucht werden. Dass aber für eines dieser Häuser der Bolzplatz eines Jugendzentrums weichen soll? Das versteht keiner. Dabei will Haag die Frage nach dem Erhalt der Sportfläche gar nicht als ein Entweder-Oder verstanden wissen: „Diese Frage stellt sich uns so nicht“, sagt er. Stattdessen geht es um beides: bis zu 70 Wohneinheiten, aber auch Freiräume für die Kinder. Rathaussprecherin Martina Schickel verweist auf die großzügige Rasenfläche im Innenbereich des Breisacher Hofes: „Diese kann durch eine attraktive Umgestaltung, die genau auf die

Bedürfnisse der Kinder, Jugendlichen und Anwohner zugeschnitten ist, deutlich aufgewertet werden.“ Ein Ansatz, von dem Bernhard Kant nicht überzeugt ist. Eine Spielfläche im Innenhof, umgeben von Wohnhäusern, „das gibt böses Blut“, sagt Kant. Immerhin erzielte das Flash im Bauausschuss einen Teilerfolg: Eine Mehrfachbeauftragung von Architekturbüros soll nun eine Lösung bringen. Dazu findet am 13. Oktober eine Dialogveranstaltung mit allen Beteiligten statt. Deren Ergebnis fließt in die Planung mit ein. Denn für das „Flash“ ist die Spielfläche nicht bloß ein Bolzplatz. „Er gehört substanzvoll zur Arbeit des Jugendtreffs“, erklärt Bernhard Kant. Und direkt an der Straße, die „eh laut ist“ (Kant), liege er dazu ideal. Kinder

aus den sozial benachteiligten Familien des Breisacher Hofes, aus den Westarkaden, aber auch aus dem Flüchtlingsheim an der Bissierstraße nutzen die Fläche. Das soll auch so bleiben, wenn der Stadtteil weiter wächst, sagt Kant. „Wir sind keine Insel, sondern verfolgen ein Gesamtkonzept für den Stadtteil.“ Und jetzt, da endlich die Basketballkörbe da sind und der Bauausschuss die ursprüngliche Planung nicht einfach durchgewunken hat, taucht ein weiterer Effekt auf: „Die Kids merken, dass es etwas bringt, wenn ich mich politisch engagiere“, erklärt Dan Pandrey, Leiter des Kinder- und Jugendtreffs „Flash“. Dieses Engagement, so Schickel, werde auch im Rathaus „sehr positiv gesehen“. Ob das aber die Spielfläche rettet?  
Matthias Eisele

## Wir lassen Küchenträume wahr werden!

Z.B. mit ausgewählten Naturstein-Arbeitsplatten ohne Mehrpreis.  
Gesamten Preis einschließen u. Bezeichnung der Kantart

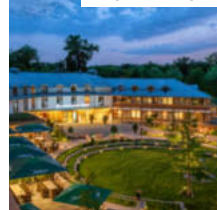
microplan GmbH  
Münzinger Straße 5a  
79111 Freiburg-Haid  
Tel.: 07 61 / 47 99 69-0  
www.microplan.de

**PLANO**  
Küchenland

**Tag der offenen Tür**  
Sonntag, 20.9. 11-17 Uhr

» Lesen Sie mehr auf den Seiten 5-7

**GESUNDHEITSRESORT**  
FREIBURG  
natürlich, gesund, leben.  
www.gesundheitsresort-freiburg.de



## 14-Jähriger gewürgt und ausgeraubt

Am Montag gegen 18 Uhr hat ein Mann an der Haltestelle Rennweg einen 14-jährigen ins Gesicht geschlagen, gewürgt und das Handy geraubt. Der circa 25 Jahre alte Täter war von kräftiger Statur, trug Drei-Tage-Bart und rote Sportschuhe. Nach dem Angriff fuhr er mit zwei Personen per Rad Richtung Innenstadt. Die Polizei bittet um Hinweise an: 07 61 / 8 2 57 77.

## Ausgeraubt im Colombipark

Am frühen Sonntagmorgen wurden zwei junge Männer ausgeraubt. Gegen 2.30 Uhr wurden sie vor der Volksbank von zwei Unbekannten um Zigaretten gebeten. Im Colombipark kam es zum Übergriff. Die 18 und 19 Jahre alten Männer wurden bewusstlos geschlagen und ihrer Mobiltelefone und Geldbeutel beraubt. Die Täter - zwei 1,70 und 1,80 Meter große Männer mit kurzen, schwarzen Haaren, die gebrochen deutsch sprachen, entkamen. Die Polizei bittet um Hinweise unter 07 61/8 2 57 77.

## Die fatalen Zeichen blieben folgenlos

Gartenstraßen-Mord: Stiefvater war schon zuvor gegenüber dem Opfer gewalttätig geworden

Im Fall der getöteten 21-jährigen Kübra C. sind neue Details bekannt geworden. So soll der 42-jährige Stiefvater, der die junge Frau am vergangenen Freitag in einem Kosmetiksalon in der Gartenstraße erschossen hatte, den Ermittlungsbehörden bereits durch mehrere Vorfälle bekannt gewese-

sein. So sei er beispielsweise bereits 2010 wegen Körperverletzung zu einer Geldstrafe verurteilt worden. Bereits im Juli und August hatte sich Kübra C. an die Polizei gewandt und wegen Beleidigung, Nötigung, Bedrohung und Körperverletzung Anzeige gegen ihren Stiefvater erstattet. Im Juli

hatte der Mann die junge Frau angegriffen, diese hatte daraufhin ein Nährungsverbot beim Amtsgericht Emmendingen erwirkt. Dagegen soll der Beschuldigte vergangene Woche mehrfach verstoßen haben. Eine Untersuchungshaft blieb jedoch aus, da rechtliche Voraussetzungen fehlten.

**Kolping Bildungswerk e.V.**

**Aus- und Weiterbildung 2015/16**

**Berufsschule für Altenpflegehilfe**  
Ausbildung zum/r Altenpflegehelfer/in in Teilzeit  
Ausbildungsbeginn: 1. Oktober 2015

**Staatlich anerker. Sozialfachmanager/in**  
Kursbeginn: 16. Oktober 2015  
Infoabend: 15.07. und 17.09., 18.30 Uhr

**Fachwirt/in Erziehungswesen (KA)**  
Kursbeginn: 23. Oktober 2015  
Infoabend: 16.07. und 16.09., 18.30 Uhr

**Integrationskurse - BAMF**  
Kursbeginn: Modul 1: 5.10. - Alphabetisierung: 12.10.

**Informationen, persönliche Beratung und Anmeldung**  
Berliner Allee 3  
79110 Freiburg  
www.kolping-bildung.de freiburg@kolping-bildung.de

**Neu**



Mit Badischer Landwirtschaftsausstellung BALA

**NATÜRLICH REGIONAL** 12. - 20. 9.

**GESUND & VITAL** 12. - 20. 9.

**MÄNNER-PARADISEN** 18. - 20. 9.

**BADENMESSE**

12. - 20. September  
Messe Freiburg

Täglich: 10 bis 18 Uhr | Freitag bis 20 Uhr  
www.baden-messe.de

Tickets unter: www.baden-messe.de

www.facebook.com/badenmesse

reservix

Messe Freiburg

Eintrittskarte = RVF-Ticket

BLV Sparkasse Das Örtliche